

„Wir gehen in die Tiefe“ – 35 Jahre IB Ohlsen



Die Ohlsen GmbH erbringt Ingenieurleistungen und -dienstleistungen für öffentliche und private Auftraggeber in den Bereichen Straßen- und Verkehrsanlagen, Abwasser und Wasserversorgung. Das Grünberger Ingenieurbüro feierte im August sein 35-jähriges Jubiläum. Dieser Beitrag stellt das Unternehmen vor, berichtet von der „Geburtstagsfeier“ und zeigt einige Praxisbeispiele, bei denen VESTRA erfolgreich eingesetzt wurde.

Von Kerstin Hendess

Unter dem Motto „Menschen – Werte – Zukunft“ feierte das Ingenieurbüro Ohlsen (IBO) im hessischen Grünberg seinen 35. Geburtstag. Das Ingenieurbüro wurde 1982 von Hannelore und Norbert Ohlsen gegründet; es ist spezialisiert auf die Planung von Straßen- und Verkehrsanlagen, Abwasser und Wasserversorgung und leitet auch die Umsetzung dieser Arbeiten.

2001 übernahm Otfried Heineck, zuvor Niederlassungsleiter der Deutschen Abwasserreinigungsgesellschaft mbH in Berlin, das Ingenieurbüro. Unter seiner Führung stieg die Zahl der Auftraggeber von rund 20 auf gut 140 und die Zahl der Mitarbeiter von sechs auf 18, darunter vier zertifizierte Kanal-sanierungsberater. Das Unternehmen bildete bisher sechs Bauzeichner aus; rund 50 Studenten und Schüler absolvierten hier ihre Praktika.

Mehr als 1.100 Projekte seit 2001 – IBO zertifiziert

„Was wir Ingenieure in die Welt setzen, muss diese besser machen“, lautet das Motto von Otfried Heineck. Zwischen 2001 bis 2017 realisierte sein Team mehr als 1100 Projekte. Seit 2015 ist Ohlsen als eines der wenigen Ingenieurbüros in Hessen zertifiziert vom TÜV Rheinland.

Unter dem Slogan „Wir gehen in die Tiefe“ ist das Ingenieurbüro Ohlsen tätig für Industrieunternehmen und öffentliche Auftraggeber. Das Büro plant Wohn- und Gewerbegebieterschließungen ebenso wie Ingenieurbauwerke zum Wasserschutz, etwa in Naturschutz- und Erholungsgebieten. Zu den Schwerpunkten zählen auch Wasserbau und Abwasseranlagen sowie Verkehrsanlagen. Das Ingenieurbüro Ohlsen ist unabhängig geblieben. Otfried Heineck: „Nur auf dieser Basis können wir uns für die jeweils wirtschaftlich und technisch beste Lösung einsetzen.“

„Wir leben Werte – wir schaffen Werte.“

Zu den aktuell laufenden Planungsprojekten gehören unter anderem die Sanierung der Wasserversorgung im Palmengarten Frankfurt und die Verkehrsanlagen um den OMNITURM Frankfurt. In Rosbach vor der Höhe an der A5 plant Ohlsen zur Zeit die Erschließung eines großen Wohngebietes einschließlich Regenrückhaltebecken und Lärmschutzwand. Zu den überregional bekannten IBO-Projekten zählen beispielsweise die Sanierung der ersten Fernwasserleitung in Reichelsheim, die Kanalsanierung der weitbekannten Jugendstilanlage Sprudelhof in Bad Nauheim oder die Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordination am Mainhafen Frankfurt.

Gesellschaftliches Engagement für „Menschen – Werte – Zukunft“

Otfried Heineck ist überzeugt: „Investitionen in die Infrastruktur stärken die gesamte Volkswirtschaft – und das



Die Belegschaft der IB Ohlsen GmbH sagt „Danke“.



Rund 200 Gäste kamen zur Jubiläumsfeier nach Grünberg.



Dipl.-Ing. (FH) Otfried Heineck, Geschäftsführender Gesellschafter der Ohlsen GmbH, bei seiner Festrede

stärkt wiederum die Zustimmung zu einer freien und offenen Gesellschaft.“ Menschen stehen für den Bauingenieur und Betriebswirt nicht nur als Nutzer, Kunden und Mitarbeiter im Mittelpunkt: Gesellschaftliches und soziales Engagement gehört für Heineck als „wichtiger Teil unserer Freiheit und Demokratie“ dazu. In den letzten 16 Jahren hat IBO vor allem Kinder und Jugendliche in mehr als 85 Projekten gefördert und dafür mehr als 35.000 Euro eingesetzt. Aktuell fördert das Ingenieurbüro Ohlsen das Projekt „Wasserschutz“ an der Grünberger Theodor-Koch-Schule. „Ein besonders schönes Projekt“, wie Heineck findet, „denn

mehr ‚Menschen – Werte – Zukunft‘ geht nicht!“

An der Jubiläumsfeier im Sporthotel Grünberg nahmen mehr als 200 Geschäftspartner sowie Kunden und Verwaltungsmitarbeiter aus ganz Deutschland teil. Als Festredner referierte Walter Kohl über „Kraftquellen für Entscheider“.

Langjährige Partnerschaft

Im Rahmen der Geburtstagsfeier hielt auch Dr. Rico Steyer von AKG Software einen Vortrag zum komplexen Thema BIM. Er hatte die Lacher auf seiner Seite, als er die erste originale Bestellbestätigung an IBO aus dem Jahr 1992 präsentierte: zwei Disketten „Verbund 5“ mit dem Hinweis, dass sich die Installation auf der ersten Diskette befindet! Aus Verbund wurde später VESTRA. Neben VESTRA kommen zusätzlich die AKG-Programme KOSTRA und WEGWEIS bei IBO zum Einsatz.



Dr.-Ing. Rico Steyer, AKG Software, referierte im Rahmen des Festes zum Thema BIM-konformes Planen und Bauen.



Kerstin Hendess



Die Autorin ist Inhaberin der Strategie- und Text-Agentur TACHELES Public Relations, Frankfurt. Sie kümmert sich um die PR- und Marketing-Belange von IBO.

Kreisverkehre B49 Gießen

Projekt: Gießen-Kleinlinden B49 Kreisverkehr: Anbindung Baugebiet Schlangenzahl, Netzknoten 5417063: Umbau zum Kreisverkehr

Auftraggeber: ASV/Hessen Mobil Schotten

Plan- und Ausführungszeitraum: 2005 - 2011

Leistungsphasen IB Ohlsen nach HOAI: LPH 1-6, Bauphasenpläne, Markierungs- und Beschilderungspläne, Koordination Versorgungsträger

Besonderheiten: Verbindungsachse der beiden Oberzentren Gießen und Wetzlar. Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes



VESTRA



VESTRA

Umbau der Tank- und Rastanlage A5 Wetterau-West

Projekt: Umbau der Tank- und Rastanlage A5 Wetterau-West

Auftraggeber: ASV/Hessen Mobil Frankfurt

Plan- und Ausführungszeitraum: 2002 - 2006

Leistungsphasen IB Ohlsen nach HOAI:
LPH 3, LPH 5-6

Besonderheiten: Im Zuge der Bearbeitung kam der Wunsch auf, einen Kiosk im Pkw-Stellplatzbereich zu errichten, so dass die Planung mit diesen Erfordernissen überarbeitet werden musste.


VESTRA

Straßenplanung B62 von Ober-Gleen nach Angenrod

Projekt: Straßenplanung B62 von Ober-Gleen nach Angenrod

Auftraggeber: ASV/Hessen Mobil Schotten

Plan- und Ausführungszeitraum: 2002 - 2007

Leistungsphasen IB Ohlsen nach HOAI:
Verkehrsanlagen: LPH 1-6

Besonderheiten: In 3 Bauabschnitten wurde die Fahrbahn der B62 von Ober-Gleen nach Angenrod grundhaft erneuert. Neben einem kombinierten Rad- und Wirtschaftsweg wurden 3 Knotenpunkte ausgebaut.





Gewerbegebiet West III – „Elvis-Presley-Kreisel“ Friedberg

VESTRA

Projekt: Erschließung Gewerbegebiet West III mit Verkehrsanlagen inkl. „Elvis-Presley-Kreisel“

Auftraggeber: Kreisstadt Friedberg (Hessen)

Plan- und Ausführungszeitraum: 2006 - 2011

Leistungsphasen IB Ohlsen nach HOAI:
 Ingenieurbauwerke: Entwässerung LPH 1-8,
 Örtliche Bauüberwachung – Wasserversorgung
 LPH 1-8, Örtliche Bauüberwachung – Verkehrs-
 anlagen: LPH 1-8, Örtliche Bauüberwachung

Besonderheiten: Anbindung der ehemaligen „Ray-Baracks-Kaserne“, in der Elvis Presley während seiner Armeezeit in Deutschland stationiert war, mithilfe eines Kreisverkehrsplatzes an die B3.



Kreisverkehrsplätze Biggese

VESTRA

Projekte: Ausbau Knotenpunkt L563/K17 bei Olpe-Sondern, Umbau des Knotens L513/L563 bei Sondern, Anlage eines Rad- und Gehwegs im Zuge der Erneuerung der Talbrücke Sondern L563

Auftraggeber: Straßen.NRW, Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Plan- und Ausführungszeitraum: 2006 - 2013

Leistungsphasen IB Ohlsen nach HOAI:
 Verkehrsanlagen: LPH 1-5

Besonderheiten: Umbau des Knotenpunktes, da Erneuerung der Talbrücke Sondern. Schwierigkeit: Platzierung des östlichen Kreisverkehrsplatzes im beengten Raum zwischen Hang und Ufer

